



AUS GUTEM GRUND

ARDEX AR 300

Multimörtel

Enthält Zement

Ansetzen von mineralischen Bauplatten, Gipskartonplatten, Hartschaumdämmplatten mit Mörtelkaschierung u.ä.

Ausgleichen, Spachteln und Verputzen von Wand- und Bodenflächen in Schichtdicken von 2 – 30 mm zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Schlitzen und Ausbrüchen

Kleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein in statisch nicht relevanten Bereichen, wie Badewannen- und Waschtischabmauerungen, Duschtrennungen u.ä.

Kleben von Fliesen aus Steingut und Steinzeug mit schneller Anfangshaftung und Begehbarkeit

Spannungsarm

Wasser- und wetterfest

Leichte Verarbeitung

Filz- und glättbar



Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH
58430 Witten · Postfach 6120
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX AR 300

Multimörtel

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Ansetzen von mineralischen Bauplatten, Gipskartonplatten, Hartschaumdämmplatten mit Mörtelkaschierung u.ä.

Ausgleichen, Spachteln und Verputzen von Wand- und Bodenflächen aus

- Beton
- Mauerwerk (Porenbeton nur innen, dünn-schichtig)
- Putz der Mörtelgruppen P II und III
- Zementestrich

in Schichtdicken von 2 – 30 mm zur Aufnahme von Fliesen- und Plattenbelägen.

Füllen von Löchern, Vertiefungen, Schlitz- und Ausbrüchen. Kleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein in statisch nicht relevanten Bereichen, wie Badewannen- und Waschtischabmauerungen, Duschtrennungen u.ä.

Kleben von Fliesen aus Steingut und Steinzeug mit schneller Anfangshaftung und Begehbarkeit.

Art:

Graues Pulver aus Spezialzementen, gut dispergierbaren Kunststoffen und ausgewählten Füllstoffen. Das Pulver wird mit Wasser zu einem geschmeidigen, standfesten Mörtel angerührt, der sich leicht in dicker und dünner Schicht auftragen lässt und nach ca. 60 Minuten erhärtet. Trockene Schichten sind diffusionsoffen.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch griffig, fest, trennmittelfrei und tragfähig sein. Unzureichend feste Oberzonen, schwach gebundene Putze, alte Tapeten, Anstriche usw. sind zu entfernen. Glatte Betonoberflächen (Sinterhaut) sind ggf. durch Sand- oder Kugelstrahlen aufzurauen.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß wird klares Wasser gegeben und unter kräftigem Umrühren so viel Pulver zugegeben, dass ein geschmeidiger, klumpenfreier und standfester Mörtel entsteht.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX AR 300-Pulver werden ca. 6,0 – 6,5 l Wasser benötigt. Die Wasserzugabe kann je nach Anwendungsbereich, Schichtdicke usw. etwas verringert oder erhöht werden. Es darf nur soviel Material angerührt werden, wie innerhalb von ca. 45 Minuten verarbeitet werden kann.

Nach einer Reifezeit von 1 Minute und nochmaligem Durchrühren ist der Mörtel bei +20°C ca. 45 Minuten lang verarbeitbar und kann in einem Arbeitsgang bis zu 30 mm Schichtdicke aufgetragen werden. ARDEX AR 300 erhärtet durch Hydratation und Trocknung nach ca. 60 Minuten so weit, dass ein Nacharbeiten, wie z. B. Filzen, Reiben oder Nachglätten, möglich ist. Die Erhärtung ist nach ca. 2 Stunden so weit fortgeschritten, dass die Fliesenverlegung erfolgen kann.

Um die Haftung von ARDEX AR 300 zu verbessern, ist der Mörtel zunächst dünn-schichtig auf den Untergrund aufzutragen und mit der Glättkelle scharf abzuziehen. Unmittelbar danach wird der Mörtel in der notwendigen Schichtdicke aufgebracht. Der Mörtel kann mit der Glättkelle aufgezogen oder angeworfen und mit der Richtlatte abgezogen werden.

Zum Ansetzen von Bauplatten kann der Mörtel vollflächig auf die Plattenrückseiten (bei ebenen Untergründen) oder punkt- bzw. streifenförmig (bei unebenen Untergründen) aufgetragen werden. Anschließend werden die Bauplatten innerhalb der klebeoffenen Zeit von 10 – 15 Minuten angesetzt und angeklöpft (Empfehlungen der Bauplattenhersteller beachten).

Beim Kleben von Plansteinen aus Porenbeton und Kalksandstein wird der ARDEX AR 300-Mörtel mit einer geeigneten Zahnung oder einer Plansteinkelle auf die Stoß- und Lagerfugen aufgetragen, so dass eine etwa 2 mm dicke Kleberschicht erzielt wird. Plansteine unmittelbar in das Kleberbett einsetzen und ausrichten.

Die schnelle Erhärtung von ARDEX AR 300 erlaubt ein schnelles Weiterarbeiten, wie Abglätten der Fläche oder Fliesenverlegung.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen wird der ARDEX AR 300-Mörtel auf den Untergrund aufgetragen und mit einem gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Kleben der Fliesen gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl des Zahnschichtels.

Die Verlegeflächen dürfen nur so groß sein, dass die Fliesen innerhalb der Einlegezeit von 10 – 15 Minuten leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können. Die Korrigierzeit beträgt bei saugendem Untergrund und Steingutfliesen ca. 5 Minuten, bei Steinzeugfliesen ca. 15 Minuten.

Auf gering beanspruchten Flächen, z. B. Bädern und Küchen des Wohnbereiches, können mit ARDEX AR 300 auch Feinsteinzeugfliesen bis zum Format 40 x 40 cm verlegt werden.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeiten für die Verarbeitung und Belastung.

ARDEX AR 300 über +5°C verarbeiten.

In Zweifelsfällen Probearbeiten durchführen.

Zu beachten ist:

Untergründe mit unterschiedlichen Feuchtigkeitsgehalten können bei zementären Fugenmörteln Farbunterschiede hervorrufen.

Die Ausgleichsschichten sind vor zu schnellem Austrocknen zu schützen.

Fliesenbeläge können nach ca. 2 Stunden aufgebracht werden. Zur Verlegung feuchteempfindlicher Natursteinbeläge ist die Trocknung der Ausgleichsschicht abzuwarten und ein geeigneter Klebemörtel zu verwenden.

Abdichtungen mit ARDEX-Dichtmassen können nach Trocknung der Oberfläche ausgeführt werden.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor- und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

ARDEX AR 300 kann in Schwimmbecken eingesetzt werden, jedoch nicht in Heil-, Thermal- oder Solebädern.

Hinweis:

Enthält Zement. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

An einem trockenen Ort aufbewahren. Entsorgung des Inhalts / der Behälter gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

 0370	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 D-58453 Witten	
12 13152 EN 12004:2007+A1:2012	
ARDEX AR 300 Zementhaltiger Mörtel EN 12004:C1FT	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechselagerung:	≥ 0,5 N/mm ²
Bestimmung der offenen Zeit:	≥ 0,5 N/mm ² nach mind. 20 Minuten
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm ²
Bestimmung des Abrutschens:	≤ 0,5 mm
Bestimmung der Verformung:	NPD
Brandklasse:	E

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	ca. 6,0 – 6,5 l Wasser: 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser: 3 RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,3 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,5 kg/l
Materialbedarf:	ca. 1,2 kg Pulver je m ² und mm Auftragsstärke ca. 2,5 kg/m ² Pulver bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm ca. 3,4 kg/m ² Pulver bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 45 – 60 Min.
Einlegezeit (EN 1346):	ca. 20 Min. (gemessen an frischem Mörtel)
Korrigierzeit:	5 – 15 Min.
Begehbarkeit (+20 °C):	nach ca. 2 Std.
Verlegen von Fliesen (+20 °C):	nach ca. 2 Std.
Druckfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 3 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 12 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 15 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 1 N/mm ² nach 7 Tagen ca. 2 N/mm ² nach 28 Tagen ca. 4 N/mm ²
pH-Wert:	Frishmörtel ca. 12
Fußbodenheizungseignung:	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	GHS05 "ätzend"
Signalwort:	Gefahr
Kennzeichnung nach GGVSEB/ADR:	keine
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

